



**Richtlinie  
DVS 2202  
Beiblatt 1**

*Ersetzt Ausgabe  
November 2014*

## **Richtlinie DVS 2202 Beiblatt 1**

# **Bewertung von Fügeverbindungen aus thermo- plastischen Kunststoffen an Rohrleitungsteilen und Tafeln – Heizelementstumpfschweißen (HS, IR)**

Ausschuss für Technik im DVS

Arbeitsgruppe W 4 „Fügen von Kunststoffen“

Untergruppe W 4.4 „Messen und Prüfen“

Diese Veröffentlichung wurde von einer Gruppe erfahrener Fachleute in ehrenamtlicher Gemeinschaftsarbeit erstellt und wird zur Beachtung empfohlen. Der Anwender muss jeweils prüfen, wie weit der Inhalt auf seinen speziellen Fall anwendbar und ob die ihm vorliegende Fassung noch gültig ist. Eine Haftung des DVS - Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e.V. und derjenigen, die an der Ausarbeitung beteiligt waren, ist ausgeschlossen.

**Inhalt:**

- 1. **Geltungsbereich.....3**
- 2. **Merkmale und Bewertung von Heizelementstumpfschweißverbindungen (HS und IR)  
.....4**

## 1. Geltungsbereich

Dieses Beiblatt beinhaltet die Bewertung von Heizelementstumpf-Schweißverbindungen (HS-, IR-) im Rohrleitungs- und Anlagenbau, die z. B. nach Richtlinie DVS 2207-1 (PE), Richtlinie DVS 2207-11 (PP), Richtlinie DVS 2207-12 (PVC-U), Richtlinie 2207-13 (PVC-C), Richtlinie DVS 2207-15 (PVDF) bzw. Richtlinie DVS 2207-16 (PA-U12) geschweißt wurden. Sinngemäß kann diese Richtlinie auch auf andere Werkstoffe (z. B. ECTFE, PB) angewandt werden.

Die Schweißverfahren werden in verfahrensbezogenen Beiblättern unterteilt.

- Beiblatt 1:  
Heizelementstumpfschweißen, einschließlich berührungslos (HS, IR)
- Beiblatt 2:  
Heizwendelschweißen (HM)
- Beiblatt 3:  
Heizelementmuffenschweißen (HD)
- Beiblatt 4:  
Warmgasfächer- und Warmgasziehschweißen (WF/WZ)
- Beiblatt 5:  
Warmgasextrusionsschweißen (WE)

Es kommen zerstörungsfreie und zerstörende Prüfungen zum Einsatz. Die Prüfungen, die zur Beurteilung der Schweißausführung herangezogen werden, sind in der nachfolgenden Tabelle aufgeführt.